



setta Platinum

Platinum mix

Einschicht-Dispersionsfarbe für höchste Ansprüche, innen, matt, lösemittelfrei, KV 1, NA Klasse 1, e.l.f., lösemittelfrei, weichmacherfrei, frei von foggingaktiven Substanzen.

Produktbeschreibung	setta Platinum ist eine lösemittelfreie, matte Dispersions-Einschichtfarbe für höchste Ansprüche im Innenbereich. In den meisten Fällen genügt ein Anstrich. setta Platinum ist leicht zu verarbeiten, mit der speziellen setta Walze Nr. 8 ergibt setta Platinum ein besonders hochwertiges, fein punktiertes Anstrichbild. setta Platinum plus kann über die setta Mischmaschine abgetönt werden.
Anwendungsbereich	Für alle Untergründe im Innenbereich die trocken, tragfähig, sauber sowie frei von trennenden Substanzen sind. Wie z.B. Putze der Gruppe 1-4, Beton- und Porenbeton, Raufaser und Strukturputzen, Dispersionsfarben und Dispersionsputze etc. VOB/C DIN 18363 und 18366 sowie BFS-Merkblätter bei der Untergrundvorbereitung beachten.
Verträglichkeit	Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür vorgesehenen Materialien.
Werkstoffbeschreibung	<p>Standardfarbton Weiß, Mixbasen</p> <p>Werkstoffbasis: Polymerdispersion</p> <p>Dichte: ca. 1,58 g/cm³</p> <p>Klassifizierung nach DIN EN 13 300:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1 - Kontrastverhältnis: Klasse 1 bei 8 m²/l - Glanz: matt - maximale Korngröße: fein <p>Verpackung weiß: 12,5 l (andere bitte anfragen)</p> <p>Verdünnung Bei Bedarf geringfügig mit Wasser.</p> <p>Abtönen Über das setta Farb-Mix-System und mit Setta Allcolor (max. 5%) mischbar. Weitere Farbtöne auf Anfrage. Bitte beachten: Abtönungen können die ausgelobten Eigenschaften verändern.</p>
Lagerung	Kühl und frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschließen.
Auftrag	Setta Platinum Plus kann im Streich-, Roll- und Airless-Spritzverfahren verarbeitet werden.
Verbrauch	Ca. 125 ml/m ² je Anstrich. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Produktinformation P400378

Verarbeitungstemperatur	Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.
Werkzeugreinigung	Nach Gebrauch sofort mit Wasser.
Trocknung	Oberflächentrocken und überarbeitbar nach ca. 4-6 Stunden (+20 °C, 65 % r. F.) Bei niedrigerer Temperatur und/ oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.
Deklarationshinweis	VOC-Gehalt: Klasse a Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30g/l, max. VOC Grenzwert <0,1 g/l. Lagerung: Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Besondere Hinweise: Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit der Haut ründlichmit Wasser abspülen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren den Spritznebel nicht einatmen und einen für Farbspritzarbeiten geeigneten Atemschutz anlegen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Gefahrenhinweise: EUH 208: enthält ein Gemisch aus: 5-Chlor-2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on [EG NR. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on [EG NR. 220-239-6] (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 5-Chlor-2-methyl-4 isothiazolin-3-on, diese Stoffe können allergische Reaktionen hervorrufen. Entsorgung: Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12. Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt
Produktcode	M-DF01
Airless-Spritzdaten	Düsenbohrung 0,021 – 0,027 ich, entspricht 0,53 – 0,69 mm Düsenwinkel 40° - 80° Druck: ca. 150 bar
Verdünnung	Bei Bedarf mit ca. 5% Wasser
Beschichtungsaufbau	Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbundstörenden Zwischen-schichten sein. Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Leimfarbe gründlich abwaschen. Intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlaugen, gründlich anschleifen und säubern. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Nachputzstellen fachgerecht fluatieren, bei farbiger Beschichtung ganzflächig. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren und/oder zwischenbeschichten. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18 363, Absatz 3. Putz (MG PII, PIII), Beton Falls erforderlich setta Acryl-Grund oder Hydro-Acryl-Tiefgrund. ZWB und SLB setta Platinum setta Platinum plus

Produktinformation P400378

Putz (MG PIVa, b, c)

Falls erforderlich setta Acryl-Grund oder Hydro-Acryl-Tiefgrund ZWB und SLB wie vor

Porenbeton, innen

Falls erforderlich setta Acryl-Grund oder Hydro-Acryl-Tiefgrund. ZWB und SLB setta Platinum setta Platinum plus

Normal saugende Untergründe, z. B. matte Dispersionsfarbenanstriche

Falls erforderlich setta Acryl-Grund, Hydro-Acryl-Tiefgrund, ZWB und SLB setta Platinum plus

Nicht bzw. schwach saugende Untergründe, z. B. Öl- und Lackfarbenanstriche, glänzende Dispersionsfarbenanstriche, auch als Isolierung gegen z.B. Nikotin- Ruß- und Wasserflecken.

Aqua Haft- und Sperrgrund, ZWB und SLB setta Platinum plus

Intakte, zweikomponentige Beschichtungen

Reinigen, anschleifen, setta Aqua 2-K Grund, 1 – 2 Beschichtungen mit setta Platinum plus

Bei Verdacht auf weichmacherhaltige Tapete (z.B. Vinylschaum) empfehlen wir einen Probeanstrich.

Ergänzungsprodukte

setta Profi Grund EG, setta Acryl-Grund, Hydro-Acryl-Tiefgrund, setta Aqua Haft- und Sperrgrund.

Hinweise

Verfärbungen bei Gipskarton

Bei der Gefahr des Durchschlagens von Vergilbungen bei unbehandeltem Gipskarton ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 12, Teil 2 eine zusätzliche absperrende Beschichtung auszuführen. Siehe oben. Je nach Objektsituation hierzu z. B. setta Aqua Haft- und Sperrgrund einsetzen. Zur genauen Beurteilung haben sich Musteranstriche als sinnvoll erwiesen.

Spachtelung rauer Flächen

Falls erforderlich, raue Flächen vor dem Beschichtungsaufbau durch Spachtelung mit z. B. setta mur, setta füll, setta Füll-Stoff.

Einsatz bei Streiflichteinfall

Speziell hier empfehlen wir den Einsatz von z.B. setta Profi Grund EG und/oder setta Platinum plus.

Ausführung in brillanten bzw. intensiven Farbtönen

Bei der Auswahl von Intensivfarbtönen für strapazierte Bereiche, z. B. Flure, Treppenhäuser u. ä., kann der Einsatz von setta Latexfarbe sinnvoll sein.

Höhere Reinigungsfähigkeit der Oberfläche

Zur Erzielung einer Oberfläche mit erhöhter Reinigungsfähigkeit (z. B. für mehrmalige partielle Schmutzentfernung (mit feuchtem Schwamm)), empfehlen wir den Einsatz von Innendispersionsfarben mit mittlerem Glanz oder glänzender Oberfläche.

Verträglichkeit mit Dichtstoff

Bei der Beschichtung von anstrichverträglichen Dichtstoffen z. B. Acryl-Dichtungsmassen können aufgrund der höheren Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Darüber hinaus kann es zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Wir empfehlen im Einzelfall Eigenversuche z durchzuführen.

Weitere Angaben

Die weiteren Angaben in den Produktinformationen der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Produktinformation P400378

Anmerkung Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein Vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter / Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer Neuauflage dieser Produktinformation mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.